

Inhaltsverzeichnis

Das Kreuz bei Schwosdorf (Grässe)		3
--	-------	---

Das Kreuz bei Schwosdorf (Grässe)

Nach Gräve S. 192.

Wenn man von [Camenz](#) nach [Königsbrück](#) geht, erblickt man hinter dem Dorfe [Schwosdorf](#) auf einer kleinen Anhöhe ein steinernes [Kreuz](#) mit einem darauf eingehauenen Husarensäbel und der Jahreszahl 1745. Dies soll den Fleck bezeichnen, wo im genannten Jahre ein mit zwei Kameraden von seinem Regimente entlaufener Husar, nachdem es nur jenen gelungen war, zu entkommen, hier an einem [Schnellgalgen aufgehängt](#) ward.

Quelle: Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen. Band 2. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 292; [Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen2](#), [oberlausitz](#), [schwosdorf](#), [stein](#), [kreuz](#), [1745](#), [galgen](#), [hängen](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:883_das_kreuz_bei_schwosdorf&rev=1632128176

Last update: **2025/01/30 10:23**

